



Freie und Hansestadt Hamburg

Bezirksamt Altona

Bezirksamt Altona - Dezernat Wirtschaft,
Bauen und Umwelt - 22758 Hamburg

Dezernat Wirtschaft, Bauen und Umwelt
A/WBZ2 Fachamt Bauprüfung

###

Jessenstraße 1 - 3
22767 Hamburg
Telefon 040 - 4 28 11 - 63 63
Telefax 040 - 427 3 13276
E-Mail Zentrum-Wirtschaft-Bauen-
Umwelt@altona.hamburg.de

Ansprechpartnerin: ###
Zimmer ###
Telefon 040 - 4 28 11 - ###
Telefax ###
E-Mail ###

GZ.: A/WBZ/01726/2015
Hamburg, den 31. März 2016

Verfahren
Eingang

Baugenehmigungsverfahren nach § 62 HBauO
12.03.2015

Grundstück
Belegenheit
Baublock
Flurstücke

211-007
3913, 1783 u.a. in der Gemarkung: Ottensen

Errichtung eines Bürogebäudes mit Tiefgarage

Änderung 14.04.2015: Grundrisse Untergeschosse, Flurstücke

Änderung 11.06.2015: Photovoltaikmodule auf dem Dach

Änderung 19.10.2015: Art und Anzahl der Stellplätze in der Tiefgarage, Entfall des BHKW

1. Änderungsantrag v. 18.01.2016: Änderung der nutzbaren Breite der notwendigen Treppen auf 1,20m; Entlüftung des Kellers im 1.UG über einen Schacht.

ÄNDERUNGSBESCHEID

Nummer zum Genehmigungsbescheid
über



WC

Sprechzeiten:
nach Vereinbarung im Service Zentrum
oder beim Sachbearbeiter

Öffentliche Verkehrsmittel:
S1, S11, S2, S3, S31 Altona
112, 155 Große Bergstraße

- über die Änderung der nutzbaren Breite der notwendigen Treppen - Änderung der Auflagen Nr.13 und 27, Auflage Nr.15 entfällt
- die geänderte Rauchableitung der Kellerräume im 1.Untergeschoss über Schächte Abweichung Nr.9.11 entfällt

Ausführungsgrundlagen

Bestandteil des Bescheides

- die Vorlagen Nummer

20 / 183 Grundriss / 2. UG
20 / 184 Grundriss / Tiefgarage
20 / 193 Grundriss / Erdgeschoss

Sie sind im Rahmen des gesetzlich geregelten Prüfungsumfanges verbindlich.
Die Grüneintragungen in den Vorlagen sind zu beachten.

Die Vorlagen Nummer 20/5, 20/54, 20/142, 20/149 werden ungültig.

Der Bescheid umfasst auch die

Anlage - bauordnungsrechtliche Auflagen und Hinweise

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid können Sie innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch bei der im Briefkopf bezeichneten Dienststelle einlegen (§ 70 VwGO).

Unterschrift

Gebühr

Über die Gebühr ergeht ein gesonderter Bescheid.

Weitere Anlagen

Anlage - Statistikangaben zur Umsetzung des HmbTG

Anlage zum Bescheid

BAUORDNUNGSRECHTLICHE AUFLAGEN UND HINWEISE

AUFLAGEN

Nutzungsbeginn

1. Mit der Anzeige über den Nutzungsbeginn sind folgende Unterlagen bei der Bauaufsichtsbehörde vorzulegen:
 - 1.1. Bescheinigung nach § 51 HBauO in Verbindung mit § 15 Abs. 1 PVO eines behördlich anerkannten Prüfsachverständigen über die jeweils vollständig durchgeführte Prüfung folgender technischer Anlagen und Einrichtungen:

Lüftungsanlage
Starkstromanlage

Bei Erstinbetriebnahme sowie bei einer Wiederinbetriebnahme nach wesentlichen Änderungen ist die Prüfung gemäß § 51 HBauO i. V. m. 15 Abs. 2 PVO durch die Bauherrin oder den Bauherren gemäß § 54 HBauO zu beauftragen.
Auf die Verpflichtung des Betreibers zur Veranlassung der wiederkehrenden Prüfungen der o.g. technischen Anlagen und Einrichtungen gemäß § 51 HBauO i. V. m. 15 Abs. 2 PVO wird hingewiesen.

Die Erstprüfung vor Inbetriebnahme und die wiederkehrenden Prüfungen der oben genannten Anlagen sind nach Prüfverordnung (PVO) durch behördlich anerkannte Prüfsachverständige regelmäßig durchzuführen und nachzuweisen (§ 51 HBauO in Verbindung mit PVO).

Brandschutz - Rettungswege

2. Die notwendigen Treppen einschließlich der Podeste, Geländer und Handläufe sind gemäß der eingeführten technischen Baubestimmungen DIN 18065 und DIN 18040 Teil 1 auszuführen. Es sind beidseitig Handläufe anzuordnen. Die nutzbare Breite der Treppenläufe und der zugehörigen Podeste der notwendigen Treppen in den Treppenträumen 1-4 muss mindestens 1,20m betragen (§§3 und 32 HBauO i.V.m. ASR A2.3).

Anlage

STATISTIKANGABEN ZUR UMSETZUNG DES HmbTG

Dieser Bescheid wird im Transparenzportal Hamburg veröffentlicht (§ 3 Abs. 1 Nr. 13 HmbTG). Vor der Veröffentlichung werden persönliche Daten aus dem Dokument entfernt.

Für das Transparenzportal wird der Bescheid um folgende Angaben ergänzt:

Art der Baumaßnahme: Errichtung

Art der beantragten Anlage: Gebäude, Gebäudeklasse 5

Art des Gebäudes nach künftiger Nutzung: Nichtwohngebäude

Zahl der Vollgeschosse: 5 Vollgeschosse